

Der Bürgermeister

Postanschrift: Stadtverwaltung 53754 Sankt Augustin

An die  
Fraktionen und Fraktionslosen  
im Rat der Stadt Sankt Augustin

im Hause  
(per GroupWise/E-Mail)

Dienststelle Bürgermeister-/Ratsbüro Ratsbüro, Markt 1	
Auskunft erteilt: Herr Müller	Zimmer: 402
Telefon (0 22 41) 2 43-0	Durchwahl: 394
Telefax (0 22 41) 243-430	Durchwahl: 77394
E-Mail-Adresse: thomas.mueller@sankt-augustin.de	
Internet-Adresse: <a href="http://www.sankt-augustin.de">http://www.sankt-augustin.de</a>	
Besuchszeiten	
Rathaus	Bürgerservice (Ärztehaus)
montags: 8.30 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr, dienstags bis freitags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr	montags und donnerstags: 7.30 Uhr – 18.00 Uhr, dienstags und mittwochs: 7.30 Uhr – 14.00 Uhr, freitags: 7.30 Uhr – 12.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen  
BRB/Mü.

Datum  
14.05.2013

**Sanierung der durch Baumwurzeln verursachten Straßenschäden im Bereich der Mittelstraße und Gutenbergstraße  
Anfrage der CDU-Fraktion, Drucksachen Nr. 13/0138, vom 06.05.2013**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss	18.06.2013	öffentlich /

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantworte ich die o.a. Anfrage wie folgt:

1. *Welche Bäume sind aus Sicht der Verwaltung - neben den schon auf Veranlassung der Versorgungsträger gefälltten Bäume - zur weiteren Schadensminderung kurzfristig zu fällen?*

Im Zuge einer Ortsbegehung am 15.04.2013 wurde vorgeschlagen, neben den bereits gefälltten Bäumen noch zwei weitere Bäume im Bereich Mittelstraße/Gutenbergstraße zu fällen, um die Situation in den Gehwegbereichen zu verbessern.

Es handelt sich um den Nachbarbaum unmittelbar neben dem bereits gefälltten Baum auf der Nordseite der Gutenbergstraße in Höhe Haus Nr. 108 im Kreuzungsbereich mit der Mittelstraße und einen Baum auf der Südseite der Gutenbergstraße im unmittelbaren Kreuzungsbereich der Mittelstraße. Beide Bäume verhindern mittlerweile eine durchgehende Nutzung der Gehwege in erheblichem Maße.

Da für eine kurzfristige Fällung der Bäume kein Beschluss vorliegt, werden sie in die Fällliste der Verwaltung aufgenommen, die dem UPV-Ausschuss im Herbst 2013 vorgestellt wird und sollen im Winter 2013/14 gefällt werden.

- 2. Wie soll die Sanierung der durch die Baumwurzeln verursachten erkennbaren Bürgersteigschäden in den Gehwegbereichen der Mittelstraße und Gutenbergstraße - jetzt nach der Fällung der Bäume (Wegfräsen der Wurzeln!!) - bei Beachtung der wasserschutzberücksichtigenden Aspekte konkret an den jeweiligen Schadensorten erfolgen?*

In Bereichen gefälltter Bäume werden die Gehwege und Parkstreifen grundsätzlich wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt und mit Betonplatten oder –pflaster ausgebaut.

Dies geschah bereits bei den beiden gefälltten Bäumen im Bereich Mittelstraße/Gutenbergstraße, Haus Nr. 108 und Mittelstraße/Nobelstraße. Dort wurde auch die vorhandene Pflanzfläche wieder hergestellt und mit Bodendeckern bepflanzt.

- 3. Wann wird mit der Sanierung der durch die Baumwurzeln verursachten erkennbaren Bürgersteigschäden in den Gehwegbereichen der Mittelstraße und Gutenbergstraße begonnen?*

Die weiteren Sanierungsarbeiten in den Bereichen kritischer Baumstandorte werden kontinuierlich in den nächsten Wochen und Monaten im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 € ausgeführt.

Dabei soll in erster Linie versucht werden, die schadhafte Stellen so zu sanieren, dass wieder ein verkehrssicherer Gehweg mit Pflasterbelag oder Betonplatten vorhanden ist. Besteht diese Möglichkeit aufgrund sehr oberflächennah verlaufender Baumwurzeln nicht mehr, soll alternativ eine wassergebundene Decke aus feinem, gebrochenem Natursteinmaterial ohne Bindemittel eingebaut werden.

- 4. Wann werden die groben Schotterbeläge in den Gehwegbereichen der Mittelstraße und Gutenbergstraße durch angemessene glatte Beläge ersetzt?*

Der in verschiedenen Bereichen bereits eingebaute Schotterbelag wird im Zuge der unter Pkt.3 beschriebenen Sanierungsarbeiten entweder durch Betonplatten bzw. Pflaster oder –falls dies aus technischen Gründen nicht möglich ist- durch feinkörniges Material ausgetauscht.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schumacher